

# Wie ist es um das Wirtschaftswissen der Neuntklässler bestellt?

Hannes Büchner von der Freien Schule Güsten vertritt den Salzlandkreis beim Bundesfinale in Chemnitz

Bernburg (hl) • Wissen schadet nicht und Wirtschaftswissen schon gar nicht. Davon sind die Wirtschaftsjuvenoren Salzlandkreis überzeugt. Und ihr Ansinnen wollen sie auch Schülern nahe bringen. Deshalb haben sie Neuntklässlern im Kreis zur Teilnahme am bundesweiten Quiz „Wirtschaftswissen im Wettbewerb“ aufgerufen - zum mittlerweile dritten Mal. Über die Resonanz haben sich die Mitstreiter um den Vorsitzenden Steve Gortol gefreut: Mehr als 150 Schüler aus sechs Schulen haben mitgemacht. Sieger ist Hannes Büchner von der Freien Sekundarschule Güsten geworden. Er vertritt den Salzlandkreis Ende März beim Bundesfinale in Chemnitz.

Teilgenommen hatten Schüler vom Dr.-Carl-Hermann-Gymnasium Schönebeck, von



Bei der Siegerehrung dabei: Niclas Zander (Campus Technicus Bernburg, von links), Finn Trage (Oskar-Kämmer-Schule Schneidlingen), Fabienne Biehl und Sascha Brosius (beide Dr.-Carl-Hermann-Gymnasium Schönebeck), Sieger Hannes Büchner (Freie Sekundarschule Güsten), Alessa Hamel (Dr.-Carl-Hermann-Gymnasium Schönebeck) und Thomas Böhne (Freie Schule Anhalt Köthen). Foto: Steve Gortol

den Oskar-Kämmer-Schulen Schneidlingen und Schönebeck, von der Sekundarschule

Campus Technicus Bernburg, von der Freien Sekundarschule Güsten und von der Freien

Schule Anhalt Köthen.

„Die Fragen sind nicht so einfach gewesen und selbst der

eine oder andere Erwachsene hat sich mit Sicherheit bei einzelnen Fragen schwer getan“, sagt Steve Gortol. So seien Fragen gestellt worden wie „Was versteht man unter Subventionen?“ (Leistungen aus öffentlichen Mitteln an Betriebe oder Unternehmen), „Schätzfrage: Wie viele stattlich anerkannte Ausbildungsberufe gab es 2016 in Deutschland?“ (328) oder „Was ist ‚Augmented Reality‘?“ (Computergestützte Erweiterung der Realitätswahrnehmung). Zu den verschiedenen Fragen in verschiedenen Kategorien und Sonderthemen standen mehrere Antworten zur Auswahl beziehungsweise es musste geschätzt werden.

Die Wirtschaftsjuvenoren luden die besten zehn Schüler kürzlich zur Festveranstaltung nach Neugattersleben zum

Bestenessen ein. Nicht nur die Schüler, ebenso die Eltern sowie Schulvertreter und hiesige Unternehmen, nahmen an der Siegerehrung teil, teilte Steve Gortol mit.

Lars Duwe, Projektleiter bei den Wirtschaftsjuvenoren, betont: „Unser Ziel ist das frühzeitige Zusammenführen von Schule und Wirtschaft.“ Er und seine Mitstreiter sind sich einig: Wer sich schon frühzeitig für wirtschaftliche Themen interessiere, der werde auch später gut in der Wirtschaft ankommen.



Die Wirtschaftsjuvenoren Salzlandkreis gibt es seit 2014 – organisiert unter dem deutschen Dachverband. Derzeit gehören ihnen 20 junge Unternehmer und Führungskräfte an. [www.wj-salzlandkreis.de](http://www.wj-salzlandkreis.de)

HPSFT-14

Artikel in der Volksstimme vom Freitag, 09.03.2018